

KLETTERSTEIGE



Boesekofel Südwand-Klettersteig, Foto: Walter Knosp

Einteilung der Schwierigkeiten bei Klettersteigen

Die Schwierigkeitseinteilung wurde speziell für Klettersteigbegeher ausgewählt. Die Schwierigkeiten und Gehzeiten stellen unverbindliche Empfehlungen dar, sie können je nach Wetter- und Geländebedingungen von den angegebenen Werten mehr oder weniger abweichen.

Achtung! Grundvoraussetzung für die Begehung aller Klettersteige sind Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und richtige Ausrüstung.

KS1 - Abgesicherte trassierte Steige und sehr einfache Klettersteige:

Stellenweise durch steiles Felsgelände auf natürlichen Felsbändern oder künstlichen Weganlagen führende Steige, Sicherungen durch Stahlseile, Ketten oder Geländer. Diese dienen vorwiegend nur gegen das Gefühl der Exponiertheit, werden aber technisch kaum benötigt. Ohne Sicherungen wären die technischen Schwierigkeiten allenfalls mit I zu bewerten.

KS2 - Einfache Klettersteige:

Mäßig steiles Felsgelände, Sicherungen mittels Stahlseilen, Klammern, Trittschrauben und Leitern dienen zur Fortbewegung. Ohne Sicherung wäre leichte Kletterei (UIAA I-II) erforderlich.

KS3 - Mäßig schwierige Klettersteige:

Steiles Felsgelände, überwiegend durch Stahlseile, Klammern und Trittschrauben oder Eisenleitern gesichert. Gesicherte Abschnitte erfordern bereits ein gewisses Maß an Armkraft. Ohne Sicherung wäre mäßig schwierige (II) oder mittelschwierige (III) Kletterei erforderlich.

KS4 - Schwierige Klettersteige:

Sehr steiles bis senkrechtes Felsgelände. Meist nur durch Stahlseile und gelegentliche künstliche Tritthilfen gesicherte, streckenweise sehr exponierte Führen. Die Bewältigung dieser Anlagen erfordert ein gehöriges Maß an Armkraft. Ohne Sicherungen wäre mittelschwierige Kletterei (III) oder Kletterei mit gro-

ßen Schwierigkeiten (IV) erforderlich. Für Ungeübte nicht zu empfehlen, allenfalls mit Sicherung durch sehr versierte Begleiter.


KS5- Sehr schwierige Klettersteige:



Streckenweise extrem exponierte und im senkrechten, trittarmen Fels verlaufende, vorwiegend nur durch Stahlseile gesicherte Routen mit spärlichen künstlichen Tritthilfen; die schwierigsten Stellen erfordern Klettertechnik oder sehr große Armkraft. Ohne Sicherungen wäre z. T. sehr schwierige Kletterei (V-VI) erforderlich. Diese Klettersteige bzw. Passagen oder Varianten haben bereits Sportcharakter. Für Ungeübte unbedingt abzuraten, allenfalls mit Sicherung durch sehr versierte Begleiter.

KS6 - Mäßig schwierige Klettereien (II) mit vereinzelt Sicherungen:

Felsgelände von mäßiger Schwierigkeit (I, größere Strecken auch II). Bei hochgelegenen Touren vielfach auch kombiniertes Gelände (steile Firnfelder, Gletscher). Selbstsicherung größtenteils nicht möglich. Beherrschung des II. Schwierigkeitsgrades auch im Alleingang unbedingt erforderlich. Übergang zum traditionellen Klettern in ungesichertem Fels.

Klettersteige



Juni			
26.-28.06.	Klettersteige im Karwendel: Bettelwurf (2726 m) und Absamer Klettersteig Schwierigkeit: KS 3-4 Kondition:  Übernachtung in Hütte Max. 4 Teilnehmer	Michael Frei	Anmeldung bis 28.02.

Juli			
10./11.07.	Klettersteige am Sustenpass: Diavolo und Tierbergliklettersteig Schwierigkeit: KS3 Kondition:  Übernachtung im im Soldatenhaus Andermatt Max. 4 Teilnehmer	Alfred Huber	Anmeldung bis 22.05.
28.-30.07.	Über die Via ferrata del lago zum Sonnegpass (3142 m) Schwierigkeit: KS3 Kondition:  Übernachtung in Hütten Max. 7 Teilnehmer Anfahrt mit Kleinbus (Mietwagen)	Berthold Börschig	Anmeldung bis 01.06.

September			
03.-05.09.	Vom Salbit zum Bergseeschijen Schwierigkeit: KS2 Kondition:  Übernachtung in Hütten Max. 5 Teilnehmer Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln 	Christian Kälble Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 01.06.
05-11.09.	Klettersteigwoche im Ötztal: Moosalm Klettersteig, Stuibenfall Klettersteig, Obergurgler Klettersteig, Lehrner Wasserfall Klettersteig, Geiserwand Klettersteig, Schwärzenkamm Klettersteig Schwierigkeit: KS4, I-IV Kondition:  Max. 9 Teilnehmer Anfahrt mit Kleinbus (Mietfahrzeug) 	Katrin und Walter Knosp	Anmeldung bis 31.03.



September

24.-26. 09.	Klettersteige im Spätsommer: Hochjoch Klettersteig mit spektakulären 4-Seil-Brücken (8 und 60 Meter) Schwierigkeit: KS3-KS4, I-II Kondition:   Max. 6 Teilnehmer Anfahrt mit Kleinbus (Mietfahrzeug)	Katrin und Walter Knosp	Anmeldung bis 31.03.
----------------	---	----------------------------	-------------------------